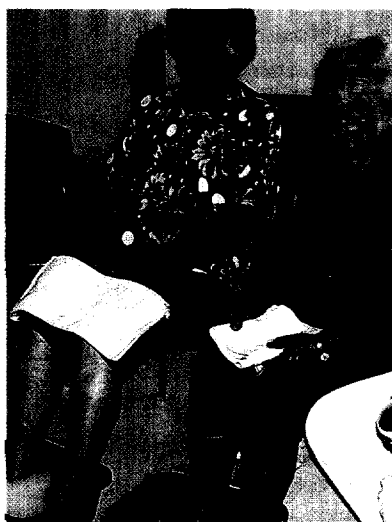


Ein gelungener Transfer aus der Wissenschaft in die Praxis: Das Verständnis der Krankheitsprozesse bei der Rheumatoiden Arthritis ermöglicht erstmals eine kausale Therapie, die röntgenologisch nachweisbare fortschreitende Gelenkdestruktion kann aufgehalten werden. **Seite 16**



Die Prophylaxe und Therapie des diabetischen Fußes ist eines der drei Hauptanliegen der Schwerpunktarbeit mit älteren Diabetikern. **Seite 33**

EDITORIAL

Sinn und Unsinn der Evidenz basierten Medizin	3
<i>Ingo Füsgen, Wuppertal</i>	

NACHRICHTEN: TRENDS & THEMEN

Wichtige Informationen in Kürze	8
--	----------

LITERATUR: REFERIERT & KOMMENTIERT

ELITE II: ACE-Hemmer und AT1-Antagonisten bei Herzinsuffizienz doch äquipotent	10
Gefahr durch NSAR: Erste Zahlen für Deutschland veröffentlicht	12
Langfristig schlechtere Kognition durch Hypoglykämien?	12
Angina pectoris: Lieber Lipidsenker als eine PTCA?	36

STANDPUNKT: WEITERBILDUNG

Geriatric: Für Internisten nicht mehr attraktiv?	13
<i>Ingo Füsgen, Wuppertal</i>	

GESUNDHEITSPOLITIK: VERSORGUNG CHRONISCH KRANKER

Was wir von den USA lernen können (und was nicht)	14
<i>Klaus Schmidt, Gräfelting</i>	

BEWEGUNGSAPPARAT: RHEUMATOIDE ARTHRITIS

Die Rheuma-Revolution: Gelenkdestruktion ist aufhaltbar	16
<i>Susann Scholze, Gerd Burmester, Berlin</i>	

NOTFALLMEDIZIN: AKUTCHIRURGIE

Je mehr Begleiterkrankungen, desto höher das OP-Risiko	24
<i>Hardy-Thorsten Panknin, Berlin, Konrad Schwemmler, Giessen</i>	

STOFFWECHSEL: B-VITAMINE

Homocysteinämie – ein Schlüssel für chronisches Kranksein?	29
<i>Jens Bielenberg, Westerhorn</i>	

STOFFWECHSEL: DIABETES MELLITUS

Eckpunkte einer erfolgreichen Schwerpunktarbeit mit Diabetikern	33
<i>Matthias Schuler, Markus Rupprecht, Peter Oster, Heidelberg</i>	